

BESCHLUSS-NIEDERSCHRIFT

ART DER SITZUNG Öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM 4/16 Bezirksausschuss Uedesheim	SITZUNGSDATUM 10.12.2015
TO-PUNKT UND GEGENSTAND DER BERATUNGEN		

TAGESORDNUNG

Formalien, Wahlen usw.

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Anträge

**TOP 3 Antrag der CDU-Mitglieder vom 26.11.2015 betr.:
Fehlende Briefkästen in Uedesheim**

Anfragen

**TOP 3.a Anfrage von Herrn s.B. Ritterstaedt vom 03.12.2015 betr.:
Interkommunales Gewerbegebiet "Silbersee"**

Mitteilungen der Verwaltung

**TOP 4 Geschwindigkeitsreduzierung auf der Straße Am Reckberg
- Antrag aus der Sitzung vom 11.06.2015**

**TOP 5 Verbreiterung der Ortsein- und Ausfahrt auf die B 9
- Antrag aus der Sitzung vom 11.06.2015**

**TOP 6 Bushaltestelle "Stüttgen" an der B 9
- Antrag aus der Sitzung vom 11.06.2015**

TOP 7 Spielplatzmatrix der Stadt Neuss sowie Bestandsaufnahme der Bolzplätze

**TOP 8 Fortschreibung des Einzelhandels-und Zentrenkonzeptes
- Erweiterung des Nahversorgers (Zwischenbericht)**

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

**TOP 9 Fortschreibung des Flächennutzungsplans
- Zwischenbericht**

**TOP 10 Bebauungsplan Nr. 465 - Uedesheim, Kreuzfeld -
- Sachstandsbericht**

**TOP 11 Ausbau Kreisel Fuggerstraße
- Zeitplan**

**TOP 12 Autobahnanschluss Delrath
- Sachstandsbericht**

**TOP 13 Breitbandausbau
- Sachstandsbericht**

**TOP 14 Unterbringung von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen im Ortsbe-
reich Uedesheim**

**TOP 15 Feuerwache Uedesheim
- Absauganlage**

TOP 16 Sitzungstermine des Bezirksausschusses Uedesheim in 2016

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

NIEDERSCHRIFT

Sitzungsdauer Öffentliche Sitzung	Beginn - Ende 17:00 Uhr – 18:50 Uhr
Sitzungsort	Gaststätte "Haus Stüttgen"
Vorsitz Stefan Crefeld	

Anwesend:**CDU**

Herr Arends
Herr Stadtverordneter Crefeld
Herr Dr. Dörrenberg bis 18:20 Uhr
Herr Janoschka ab 18:20 Uhr als Vertreter für Herrn Dr. Dörrenberg
Herr Klein als Vertreter für Herrn Kindermann
Herr Kramp
Herr Kröll als Vertreter für Herrn Vollmer
Herr Machonski
Herr Norbistrath
Herr Ritterstaedt

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN

Frau Stadtverordnete Arndt
Herr Reith

SPD

Herr Haardt ab 18:30 Uhr als Vertreter für Herrn Holler
Herr Holler bis 18:30 Uhr
Herr Holz
Herr Stadtverordneter Ott
Herr Seidel

AfD

Herr Hecker als Gast

FDP

Herr Kindel bis 17:25 Uhr als Vertreter für Herrn Raithel
Herr Raithel ab 17:25 Uhr

Verwaltung

Herr Dorschner, Frau Gatzke

Schriftführung

Frau Schriftführerin Rosenberger

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

Öffentlicher Teil

Formalien, Wahlen usw.

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Beschluss

Es wird festgestellt, dass zu der Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Es wird einvernehmlich beschlossen,
- die fristgerecht eingegangene Anfrage von Herrn Ritterstaedt als TOP 3.a auf die Tagesordnung zu setzen,
- die Tagesordnung um TOP 16 „Sitzungstermine des Bezirksausschusses Uedesheim in 2016“ zu erweitern.

Im Übrigen wird die Tagesordnung genehmigt.

Herr Reith regt an, zwecks besserer Vorbereitung künftig sämtliche Mitteilungen der Verwaltung schriftlich vorzulegen.

Anträge

TOP 3 Antrag der CDU-Mitglieder vom 26.11.2015 betr.: Fehlende Briefkästen in Uedesheim BUE 44-2015

Beschluss

Die Verwaltung wird gebeten, das Verfahren zur Aufstellung eines Briefkastens durch die Deutsche Post AG wohlwollend zu begleiten und sich weiterhin dafür einzusetzen, dass die entstandene Unterversorgung im Ort durch weitere Briefkästen behoben wird.

Abstimmungsergebnis

1 Enthaltung (Bündnis 90/DIE GRÜNEN)

Anmerkungen zur Beschlussfassung

Der ursprüngliche Antrag wurde nach dem mündlichen Bericht der Verwaltung von Herrn Crefeld aktualisiert.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

Diskussion

Herr Reith verweist auf ein Schreiben der Post, wonach das Verfahren zur Aufstellung eines Briefkastens im Gange sei.

Herr Dorschner ergänzt, dass der Briefkasten auf Wunsch des Eigentümers im Mai entfernt worden sei. Auch die Verwaltung habe den Kenntnisstand, dass nun ein neuer Briefkasten aufgestellt werden soll. Die Verwaltung wird sich bei der Post weiterhin um eine kurzfristige Aufstellung bemühen.

TOP 3.a Anfrage von Herrn s.B. Ritterstaedt vom 03.12.2015 betr.: Interkommunales Gewerbegebiet "Silbersee" BUE 45-2015

Beschluss

Der Text der Anfrage und die Antwort der Verwaltung sind als Anlage beigelegt.

Herr Ritterstaedt stellte folgende Zusatzfrage:

Besteht die Stadt Neuss nach wie vor auf dem Junktim, dass die Planung erst dann erfolgen kann, wenn der Autobahnanschluss erfolgt ist?

Antwort der Verwaltung:

Ja.

Mitteilungen der Verwaltung

TOP 4 Geschwindigkeitsreduzierung auf der Straße Am Reckberg - Antrag aus der Sitzung vom 11.06.2015 BUE 33-2015

Beschluss

Die Verwaltung wird zusätzlich gebeten, den Einmündungsbereich im Bereich der Wahlscheider Höfe gänzlich von Büschen zu befreien und lediglich die Hochstämme stehen zu lassen, um eine größere Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis

1 Enthaltung (SPD)

Anmerkungen zur Beschlussfassung

Die Beschlussfassung erfolgte auf Antrag von Herrn Arends.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

Diskussion

Herr Crefeld erinnert zunächst an die Debatte in der letzten Sitzung und verweist auf das schriftliche Prüfergebnis der Verwaltung. Herr Dorschner betont, dass die Geschwindigkeit nach der Prüfung nunmehr auf 70 km/h reduziert sowie die aufgezeigten Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit umgesetzt würden.

Auf Nachfrage von Herrn Crefeld, wer die Beteiligten am Ortstermin waren, gab Herr Dorschner an, dass Vertreter des Amtes für Verkehrslenkung, des Tiefbaumanagements, des Grünflächenamtes und der InfraStruktur Neuss (ISN) teilgenommen haben.

Weiter wird um Antwort im Protokoll gebeten, warum die Zufahrten zu Alt- und Neuwahlscheid bzw. die gegenüberliegende Feldeinfahrt nicht berücksichtigt wurden.

Antwort:

In die Prüfung des Baumrückschnittes zur Verbesserung der Sichtverhältnisse wurde auch dieser Bereich mit einbezogen.

Herr Ott fragt nach, wann Tempo 70 umgesetzt wird und bittet um Auskunft, ob die Deckenerneuerung im Rahmen des Deckenerneuerungsprogramms 2016 oder aus anderen Mitteln erfolgt.

Antwort:

Die Schilder „Tempo 70“ werden in Kürze angebracht.

Die Mittel für die Erneuerung von Teilbereichen der Fahrbahndecke sind bei der Mittelbereitstellung für den Umbau der Haltestelle Macherscheider Straße mit einkalkuliert, da in diesem Zusammenhang die Erneuerung der Fahrbahndecke Macherscheider Straße erfolgen soll.

Herr Reith weist darauf hin, dass an der aufgeführten „Stolperstelle“ statt des Asphalteinbaus die Steine entfernt und die wassergebundene Decke angehoben werden sollte.

Herr Ritterstaedt merkt an, dass der Grünstreifen im Bereich der Zufahrt zu den Wahlscheider Höfen öfter zurückgeschnitten werden müsse, um die Einsichtswinkel einzuhalten.

Herr Arends schlägt vor, die Büsche dort ganz zu entfernen und lediglich die Hochstämme stehen zu lassen.

**TOP 5 Verbreiterung der Ortsein- und Ausfahrt auf die B 9
- Antrag aus der Sitzung vom 11.06.2015
BUE 34-2015**

Beschluss

Der Bezirksausschuss nimmt die Mitteilung mit der ergänzenden Tischvorlage zur Kenntnis und behält sich vor, das Thema in der nächsten Sitzung wieder aufzugreifen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig zugestimmt

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

Diskussion

Die ergänzende Tischvorlage wurde – im Vergleich zur bisherigen Mitteilung der Verwaltung - von Herr Crefeld begrüßt. Auch wenn die Verwaltung eine separate Abbiegespur von der Rheinfährstraße auf die B9 nicht für notwendig erachte, halte sie sie für grundsätzlich machbar. Ein Prüfergebnis auf dem man aufbauen könnte. Darüber hinaus seien andere Alternativen an dieser Stelle nicht zu erkennen.

Herr Ott bittet die Verwaltung, bezüglich der Umnutzung städtischer Flächen weitere Schritte einzuleiten.

Frau Arndt stellt fest, dass die entlastende Wirkung durch die Verbreiterung eher gering ist, so dass der zum Umbau erforderliche Aufwand in keinem Verhältnis zum Erfolg stehe. Daher rät sie, zunächst die Anschlussstelle Delrath abzuwarten und dann gegebenenfalls erneut zu befinden.

Herr Reith unterstützt Frau Arndt und fragt nach der Bedeutung der Schulnoten im Rahmen der Verkehrsprognose.

Herr Dorschner verweist auf die ausführliche Behandlung des Themas im Rahmen der Bürgerinformationsveranstaltung zum Baugebiet „Kreuzfeld“ am 17.09.2014 in der Rheinterrasse, zu der auch der Bezirksausschuss geladen war. Das Amt für Planung und Stadtentwicklung hatte das Ergebnis einer Verkehrsuntersuchung und die Prognose einer Verkehrsbelastung auch einschließlich der erwarteten Verkehre aus dem neuen Wohngebiet Kreuzfeld vorgestellt, die sich aus den differenziert ermittelten Ergebnissen aus einer Verkehrszählung errechnen. Daraus wurde die derzeitige und prognostizierte Belastung insbesondere des Knotens Rheinfährstraße / Bonner Straße vorgestellt, aber auch das Ergebnis der alternativen Anbindung über den Norfer Weg.

Herr Dorschner weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, diese Präsentation auf der Homepage der Stadt Neuss mit folgendem Link

<https://www.neuss.de/leben/stadtplanung/bauleitplanung/bauleitplanung-aktuell/bebauungsplan-nr.-465-uedesheim-kreuzfeld/presentation-2.-buergerinformation-17.09.2014-10-mb>

aufzurufen. Er bietet an, die Verkehrsprognose und die Belastungszahlen für diese Kreuzung im Hinblick auf den Antrag und unter Einbeziehung der Verkehrsbelastungszahlen der B 9 von der Fachverwaltung in einer der nächsten BZA-Sitzungen vorstellen zu lassen.

Herr Holler schlägt vor, zwei Rechtsabbiegespuren von der Rheinfährstraße mit einer Einfädungsspur auf der Koblenzer Straße vorzusehen.

Herr Reith widerspricht dem, da wegen der Verkehrsbelastung und des dadurch entstehenden Rückstaus auf der B 9 gerade in den verkehrintensiven Zeiten unabhängig von der Anzahl der Spuren keine Verbesserung für den aus Uedesheim abfließenden Verkehr erreicht werden könnte.

Herr Ott schlägt vor, einen Prüfauftrag für den Fachausschuss zu stellen.

Auf Antrag zur Geschäftsordnung von Herrn Kröll erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von fünf Minuten wegen Beratungsbedarf.

Herr Crefeld regt im Anschluss an, dass die ergänzende Tischvorlage zunächst nur zur Kenntnis genommen wird und der Ausschuss sich vorbehalte, dass Thema in der nächsten Sitzung erneut zu beraten.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

**TOP 6 Bushaltestelle "Stüttgen" an der B 9
- Antrag aus der Sitzung vom 11.06.2015
BUE 35-2015**

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen mit der Anregung, dass die Verwaltung in ihren Bemühungen fortfahren möge.

**TOP 7 Spielplatzmatrix der Stadt Neuss sowie Bestandsaufnahme der Bolzplätze
BUE 42-2015**

Beschluss

Die Verwaltung wird gebeten, den Bolzplatz in Uedesheim unter Berücksichtigung der in der Diskussion vorgebrachten Anregungen vorrangig zu ertüchtigen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig zugestimmt

Anmerkungen zur Beschlussfassung

Der interfraktionelle Antrag wurde von Herrn Crefeld als Ergebnis des Diskussionsverlaufs formuliert.

Diskussion

Herr Crefeld findet es sehr bedenklich, dass der Bolzplatz in Uedesheim mit der Zustandsnote 5 bewertet wurde. Eine negative Bewertung, die nur sehr selten vergeben wurde und die Funktion des Platzes – gemäß Erläuterungen – erhebliche einschränkt. Unter Umständen könnte sogar die Sicherheit der Nutzer gefährdet sein.

Herr Ott stellt fest, dass die beiden Spielplätze Macherscheider Straße/Steinstraße und Grünzug Rheinfährstraße bereits 1980 erstellt wurden und einer dringenden Kontrolle bedürfen. Daher bittet er die Verwaltung um Prüfung sowie gegebenenfalls Aufnahme in das Kinderspielplatzprogramm 2017.

Weiter spricht er sich für eine Aufwertung des Bolzplatzes aus.

Herr Ritterstaedt ergänzt, dass der Bolzplatz so schnell wie möglich ertüchtigt werden müsse, da es der einzige Platz in Uedesheim sei.

Herr Reith merkt an, dass der Bolzplatz zur Zeltaufstellung für diverse Aktivitäten wie Tanz in den Mai und Schützenfest genutzt werde und im Anschluss daran lange Zeit nicht als Bolzplatz be-spielbar sei. Hier müsse eventuell ein anderer Untergrund geschaffen oder aber der Standort des Festzeltes überdacht werden, so dass zumindest ein Teilbereich des Platzes nutzbar ist.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

Herr Dorschner erläutert, dass bezüglich der Bolzplätze ein Konzept erarbeitet wurde, das die Jugendlichen bei der Aufarbeitung mit einbezieht. Den Wunsch nach schnellstmöglicher Ertüchtigung des Bolzplatzes werde er weitergeben.

**TOP 8 Fortschreibung des Einzelhandels-und Zentrenkonzeptes
- Erweiterung des Nahversorgers (Zwischenbericht)
BUE 36-2015**

Herr Dorschner berichtet, dass die Beratungen im letzten Ausschuss für Wirtschafts- und Liegenschaftsangelegenheiten zunächst angehalten worden waren, unter anderem zur Einbringung und Abwägung der Belange der Bezirksausschüsse. Nun wird sich der Ausschuss in seiner nächsten Sitzung am 20.01.2016 erneut mit dem Thema beschäftigen, so dass dann im kommenden BZA ein Bericht erfolgt.

**TOP 9 Fortschreibung des Flächennutzungsplans
- Zwischenbericht
BUE 38-2015**

Herr Dorschner führt aus, dass es Zielrichtung der Verwaltung war, bis Ende des Jahres die Überarbeitung und Auswertung der Bürgereingaben in die Fortschreibung des Flächennutzungsplans einzuarbeiten. Dies konnte die Verwaltung noch nicht abschließen, so dass eine Berichterstattung wahrscheinlich in der nächsten Sitzung erfolgt.

Weiter hatte die Verwaltung angedacht, begleitend zum Aufstellungsverfahren des Flächennutzungsplans aufgrund des steigenden Wohnungsbedarfs vorab Standortalternativen für neue Wohnbauflächen aus wohnungswirtschaftlicher Sicht zu analysieren und hierzu Workshops zur kooperativen Baulandentwicklung einzurichten. Das weitere Vorgehen werde der Rat am 18.12.2015 beraten.

Frau Arndt erläutert, dass tatsächlich mehr Wohnbauflächen benötigt würden. Der Prozess sei zunächst von der Politik angehalten worden, er werde jedoch im Frühjahr 2016 weitergeführt.

Herr Crefeld weist darauf hin, dass von den neun (9) in Rede stehenden Flächen zwei in Uedesheim liegen und macht deutlich, dass bei der weiteren Diskussion hierzu auch der Bezirksausschuss mit eingebunden werden muss. Wenn andere Gremien über Uedesheimer Flächen beraten, sehe er dies sehr kritisch. Zudem sollte zunächst die Entwicklung des Baugebietes Im Kreuzfeld Kreuzfeld beschleunigt weiter verfolgt und nicht bereits parallel über zwei weitere potentielle Baugebiete in Uedesheim diskutiert werden, um die Bürgerinnen und Bürger nicht zu verunsichern.

Herr Dorschner erklärt abschließend, dass aufgrund der aktuellen Entwicklung die Verwaltung zwischenzeitlich gezwungen sei, mögliche Wohnbauflächen schneller zu entwickeln und sie es für sinnvoll halte, das Interesse der Wohnungswirtschaft vorab Es würden damit keine Entscheidungen über die Aufnahme von Flächen in den FNP oder über die bereits vorgestellten Flächen hinaus getroffen. Es handele sich um ein informelles Verfahren. Die für Uedesheim in Betracht gezogenen Flächen sind im Rahmen der Aufstellung des FNP bereits dargestellt worden. In jedem Fall

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

werde aber das vorgeschriebene Beteiligungsverfahren im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans eingehalten, also die Anhörung der Bezirksausschüsse, der Bürgerschaft, des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung als Fachausschuss und schließlich die Entscheidung darüber im Rat.

**TOP 10 Bebauungsplan Nr. 465 - Uedesheim, Kreuzfeld -
- Sachstandsbericht
APS 59-2015**

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Diskussion

Herr Ott weist darauf hin, dass es bezüglich der Beschlussfassung zum Auslegungsbeschluss keine zeitliche Verzögerung geben darf. Sollte eine dritte Bürgerinformationsveranstaltung geplant sein, müsse diese entweder so zeitnah erfolgen, dass anschließend im März der Auslegungsbeschluss gefasst werden kann, oder aber erst danach durchgeführt werden.

Ferner sollten im weiteren Verfahren die im Rat beschlossenen baupolitischen Leitlinien beachtet werden.

Herr Crefeld bittet um nähere Erläuterungen im Protokoll bezüglich der im Bericht erwähnten „Erdgeschosshöhen“.

Antwort der Verwaltung

Hierbei handelt es sich um Details, die häufig erst im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens festgelegt werden. Da hier jedoch die tiefbautechnische Ausarbeitung parallel erfolgt, werden die Vorgaben bereits in den Bebauungsplan übernommen.

Herr Dorschner berichtet, dass in der Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung am 04.11.2015 zu diesem Tagesordnungspunkt ein Antrag von Frau Arndt beschlossen worden sei, die Anbindung über den Norfer Weg zu prüfen.

Das Ergebnis werde dann in der kommenden Sitzung auch dem Bezirksausschuss vorgestellt.

**TOP 11 Ausbau Kreisel Fuggerstraße
- Zeitplan
BUE 40-2015**

Der mündliche Bericht, wonach sich der Bau des Kreisels auf 2016 verschiebt, wird zur Kenntnis genommen.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

**TOP 12 Autobahnanschluss Delrath
- Sachstandsbericht
BUE 39-2015**

Herr Dorschner ergänzt die schriftlich vorliegende Mitteilung um das Protokoll des Nahverkehr- und Straßenbauausschusses des Rhein-Kreises Neuss. Daraus abzulesen sind die erheblichen Bemühungen der Städte Dormagen und Neuss sowie des Rhein-Kreises Neuss, die Realisierung der Anschlussstelle zu ermöglichen und einen Kompromiss anzustreben. Aktuell werde die verkehrstechnische Untersuchung bzw. Verkehrszählungen durchgeführt.

Herr Holler betont, dass man im Rhein-Kreis Neuss derzeit auf einem guten Weg sei und hoffe, in 2016 auf jeden Fall Fortschritte zu erzielen.

**TOP 13 Breitbandausbau
- Sachstandsbericht
BUE 41-2015**

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Diskussion

Herr Dorschner ergänzt den vorliegenden Bericht dahingehend, dass die Deutsche Glasfaser am 15.12.2015 in Uedesheim eine erste Informationsveranstaltung abhalten wird, in der aktuelle Daten und Zahlen bekannt gegeben werden. Weiter führt er aus, dass sich derzeit auch die Telekom um eine Leistungserhöhung mittels Vectoring bemühe. Da die Telekom als Monopolist auftritt, haben die kommunalen Spitzenverbände ihre Bedenken bereits bei der Bundesnetzagentur geltend gemacht, zumal dieses Vorgehen unter anderem einen flächendeckenden Glasfaserausbau erschwere.

Herr Kramp bedankt sich bei der Verwaltung für die Unterstützung und hofft, dass viele Uedesheimer vom Angebot der Deutschen Glasfaser Gebrauch machen, so dass die Internetversorgung optimiert werden kann.

**TOP 14 Unterbringung von Asylbewerbern und ausländischen Flüchtlingen im Ortsbereich Uedesheim
BUE 37-2015**

Der mündliche Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Diskussion

Herr Dorschner führt aus, dass die Verwaltung aufgrund der aktuellen Situation gefordert ist, große Kapazitäten zur Unterbringung von Flüchtlingen vorzuhalten. Die zentralen Landeseinrichtungen

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

sind belegt, so dass die zugewiesenen Flüchtlinge nun anderweitig untergebracht werden müssen. Da die Hilfsdienste die Betreuung an größeren Standorten vorziehen, wurden jetzt zwei Tragluft-hallen bestellt, die jeweils Platz für ca. 300 Flüchtlinge bieten. Um die zeitliche Lücke bis zur Lieferung der Hallen im Februar/März 2016 zu schließen, hat man jetzt die Sporthalle in Allerheiligen zur Aufnahme von Flüchtlingen vorbereitet. Da die Zuweisungen zurzeit rückläufig sind, ist davon auszugehen, dass die Halle ab Januar benötigt wird.

Als weitere Reserve ist die Mehrzweckhalle in Holzheim geplant. Auch dort konnten in enger Absprache mit den Vereinen für beide Seiten akzeptable Vereinbarungen getroffen werden. Zurzeit geht die Verwaltung jedoch davon aus, die Halle gar nicht in Anspruch nehmen zu müssen. Da sich die Situation täglich ändert, können weitere Planungen noch nicht erfolgen. Die vorgestellten 27 Standorte werden beibehalten, speziell für Uedesheim können aber keine konkreten Aussagen getroffen werden. Wenn überhaupt, so sei allenfalls im Herbst 2016 mit einer Errichtung der Unterkunft für ca. 100 Personen zu rechnen.

Herr Crefeld erinnert, dass die Verwaltung im Wort stehe, erneut eine Informationsveranstaltung abzuhalten, wenn konkrete Dinge anliegen.

Weiter hätten Bürger angeregt, dass sich aufgrund der Gegebenheiten am geplanten Standort an der Johann-Bugenhagen-Straße (direkt am Kindergarten und in der Nähe der Grundschule) sinnvollerweise die Unterbringung von Familien anbieten würde.

Herr Kröll ergänzt, dass innerhalb der Bevölkerung der Wunsch besteht, auf Container zu verzichten und stattdessen Unterkünfte in Leichtbauweise zu errichten. Dies sollte an die Fachverwaltung weitergegeben werden.

Auf Nachfrage von Herrn Reith, ob sich Eigentümer bezüglich eines Alternativgrundstücks gemeldet haben, antwortet Herr Dorschner, dass ihm für Uedesheim nichts bekannt sei. Gleichwohl wurden im Stadtgebiet über die vorgestellten 27 Grundstücke hinaus 200 Möglichkeiten geprüft, wobei die meisten jedoch aus den unterschiedlichsten Gründen nicht in Betracht kommen.

TOP 15 Feuerwache Uedesheim - Absauganlage BUE 43-2015

Der mündliche Bericht, wonach die Absauganlage in Grimlinghausen fertiggestellt ist und mit dem Einbau in Uedesheim am gestrigen Tag begonnen wurde, wird zur Kenntnis genommen.

TOP 16 Sitzungstermine des Bezirksausschusses Uedesheim in 2016

Die Sitzungstermine des Bezirksausschusses Uedesheim für das Jahr 2016 lauten:
Donnerstag, 03. März 2016,
Donnerstag, 09. Juni 2016,
Mittwoch, 30. November 2016.

ART DER SITZUNG öffentlich	NR. DER SITZUNG, GREMIUM Sitzung 4/16, Bezirksausschuss Uedesheim	Sitzungsdatum Sitzungsdatum 10.12.2015
-------------------------------	--	--

Ausschussvorsitzender	Ausschussmitglied	SchriftführerIn
Stefan Crefeld	Peter Ott	Claudia Rosenberger